



# Obst- und Gartenbauverein Hartmannshofen e.V.

<http://www.ogv-hartmannshofen.de/>

1. Vorsitzender: Thomas Nickl, Waldhornstr. 33, 80997 München, Tel.: 089 / 891 991 30

## Mitteilungen Juni 2022

Liebe Gartenfreunde,

Corona ist zwar immer noch nicht vorbei, aber dennoch erlaubt die derzeitige Lage Präsenz-Veranstaltungen, zu denen ich Sie hiermit einlade.

Unsere ordentliche **Mitgliederversammlung** findet – etwas verspätet – am Freitag, den **24. Juni 2022**, im Stadel der Bethlehemskirche, Lechelstraße 51, um 19:00 Uhr statt.

### Tagesordnung:

- Tätigkeitsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
- Wirtschaftsplan für 2022
- Entlastung von Vorstand und Kassier
- Ehrungen von Mitgliedern
- Vortrag zum Thema „Klimawandel: Bedeutung für den Gartenbau“
- Verschiedenes

Anträge oder weitere Vorschläge zur Tagesordnung teilen Sie mir bitte bis 18.06.2022 mit.

Nach zwei Jahren Pandemie-Pause bieten wir heuer wieder einen **Vereinsausflug** an. Diesmal geht es mit dem 9-Euro-Ticket (bitte selbst besorgen!) an den **Chiemsee** und zwar am Donnerstag, den **21. Juli 2022** (bzw. bei sehr schlechtem Wetter Ausweichtermin: Mittwoch, den 27. Juli 2022).

Treffpunkt: Hauptbahnhof Süd am Ende der Gleise 5-10 (Holzkirchner Bahnhof bei der Bayerstraße) spätestens um 8:45 Uhr.

Mit der Regionalbahn geht es nach Prien (ab Hauptbahnhof 8:56 Uhr, an Prien 9:51 Uhr). Vom Bahnhof Prien fährt uns die Bockerlbahn (mit der Diesellok, denn die inzwischen restaurierte Dampflok fährt nur am Wochenende) die 1,8 Kilometer zur Anlegestelle Prien Stock/Hafen (Abfahrt um 10:15 Uhr). Dann nehmen wir das Schiff und fahren zur Fraueninsel. Dort gibt es einiges zu besichtigen sowie einen schönen Spazierweg um die Insel, je nach Lust und körperlicher Verfassung. Mittags kehren wir ein beim Klosterwirt direkt gegenüber der Anlegestelle (wem das „Münchner Niveau“ der Preise dort nicht gefällt, kann auch ein kurzes Stück weiter gehen und eine Fischbrotzeit beim Inselfischer einnehmen). Im Laufe des Nachmittags treten wir auf gleichem Weg die Rückreise an. Die Bockerlbahn fährt stündlich (14:50, 15:50, 16:50 Uhr ab Prien Stock/Hafen), der Regionalzug ebenfalls (15:06, 16:06, 17:06 Uhr ab Prien Bahnhof).

Bitte melden Sie sich bis spätestens 14. Juli bei Thomas Nickl an, am besten per E-Mail ([nickl-tom@web.de](mailto:nickl-tom@web.de); Betreff: „Vereinsausflug“). Vergessen Sie nicht, sich ein 9-Euro-Ticket für den Juli zu besorgen, und bringen Sie 13 € (am besten passend) mit für die Fahrten mit der Bockerlbahn und dem Schiff.

**Blick in die Zukunft:** Die Zahl unserer Vereinsmitglieder ist in den letzten Jahren etwa konstant geblieben. Damit geht es dem Obst- und Gartenbauverein Hartmannshofen deutlich besser als vielen anderen Vereinen. Trotzdem müssen wir gerade jetzt an die Zukunft denken, vor allem, was die Aktiven betrifft, denn wir werden alle älter. In der Mosthütte sind erfreulicherweise bereits zwei Jugendliche als Helfer tätig, aber wir brauchen dafür noch mehr junge Leute! Auch die Mitglieder in Vorstand und Beirat werden ihr Engagement nicht für ewige Zeiten einbringen können, so dass wir uns langsam umsehen müssen, wer in dieser Hinsicht in Zukunft Verantwortung übernehmen könnte – vielleicht noch nicht unbedingt für die Wahlen, die im kommenden Jahr anstehen, sicher aber für die Wahlen danach. Wenn Sie sich vorstellen können, in der Mosthütte bzw. in der Vereinsführung tätig zu werden, dann melden Sie sich bitte bei Thomas Nickl.

Zum Abschluss noch einige **Hinweise:**

Achten Sie beim Kauf von Gartenerde darauf, dass sie keinen Torf enthält, denn wir sollten den Raubbau an unseren Mooren nicht unterstützen. Ein entsprechender Hinweis steht auf der Verpackung.

Achten Sie beim Kauf von Grillkohle darauf, dass sie aus einheimischen Hölzern hergestellt wurde und nicht aus Tropenhölzern. Das ist zwar nicht immer ganz einfach festzustellen, aber man kann ja nachfragen oder sich im Internet schlau machen.

Wenn Sie ein Eisenphosphat-Präparat wie z. B. Ferramol® gegen Nacktschnecken einsetzen, achten Sie bitte darauf, dass Weinbergschnecken mit dem Gift nicht in Kontakt treten können. Das können Sie z. B. mit einem Schneckenzaun aus Blech erreichen, den diese großen „Häuserlschnecken“ nicht überwinden können (während es zwar selten, aber doch immer wieder einer Nacktschnecke gelingt, drüber hinweg zu kommen).

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und frohes Gartenjahr!

Mit freundlichem Gruß

Thomas Nickl

1. Vorsitzender des Obst- und  
Gartenbauvereins Hartmannshofen